

PRESSEMELDUNG

Übergabe der Sonderpostwertzeichen „FÜR DIE JUGEND“ 2017: Im Bundesfamilienministerium in Berlin tanzten die Puppen

Der Staatssekretär im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend Dr. Ralf Kleindiek, nahm am 10. August 2017 die Erstaussgabe der Serie „FÜR DIE JUGEND“ 2017 im Bundesfamilienministerium in Berlin in Empfang. Werner Gatzert, Staatssekretär im Bundesministerium der Finanzen, präsentierte die neuen Briefmarken und überreicht die Alben mit Erstdrucken.

Außer den geladenen Gästen machten sich zwei Überraschungsgäste auf den Weg nach Berlin: Urmel und Kleiner König Kalle Wirsch, begleitet von ihrem Puppenspieler. Der Hessische Rundfunk präsentierte einen Kurzfilm mit Szenen des Puppentheaters. Ein rundum phantasievolles Spektakel für den guten Zweck!

Staatssekretär Kleindiek: "In meiner Kindheit und Jugend war Briefmarkensammeln ziemlich verbreitet. Auch viele Kinder und Jugendliche haben gesammelt. Nicht der größte Wert, sondern das schönste Motiv ist hierbei der Antrieb. Ich glaube darin steckt etwas sehr Schönes und Wertvolles. Wer sammelt, ist neugierig auf die Welt und ihre Vielfalt und entwickelt einen Blick für Einzelheiten. Gefördert werden Sorgfalt und eine Freude am Detail, die man ins Erwachsenenleben mitnimmt. Und wer die Jugendmarken erwirbt, erhält nicht nur ein schönes Sammlerstück, sondern setzt auch ein Zeichen für soziales Engagement."

Der Zuschlagserlös der vom Bundesministerium der Finanzen herausgegebenen Briefmarken geht an die Stiftung Deutsche Jugendmarke. Diese fördert damit Projekte und Bauvorhaben freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe. Seit mehr als 50 Jahren unterstützt die Stiftung mit rd. 200 Mio. Euro mehr als 2.200 Vorhaben.

Aktueller Jahresbericht und weitere Informationen: www.jugendmarke.de

Kontakt: Ina Pfeiffer | 0228 9595811 | i.pfeiffer@jugendmarke.de

2017 zeigen die Jugendmarken Figuren der Augsburger Puppenkiste: Urmel aus dem Eis, Kleiner König Kalle Wirsch und Kater Mikesch. Vom 10. August bis zum 31. Oktober 2017 sind diese an allen Postschaltern sowie bis auf Weiteres unter www.jugendmarke.de und bei der Deutschen Post AG, Niederlassung Weiden, erhältlich.

Entworfen wurden die Marken von Professorin Anna Berkenbusch und Christian Gralingen, Berlin.



Bildvorlagen © Augsburger Puppenkiste®; Foto „Kistenmotiv und Schrauben“ © fotolia.de.
Marionetten mit freundlicher Genehmigung der Autoren- und Verlagsagentur (AVA),
München, Herder Verlag, Freiburg und Josef Lada, Prag.

Aktueller Jahresbericht und weitere Informationen: www.jugendmarke.de

Kontakt: Ina Pfeiffer | 0228 9595811 | i.pfeiffer@jugendmarke.de